

Allgemeine Datenschutzinformation für sich bewerbende Personen

Aufgrund Ihrer Bewerbung werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet. Hierzu informieren wir wie folgt:

1. Name und Kontaktdaten verantwortliche Stelle (Arbeitgeber)

Firma GOA Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallbewirtschaftung mbH
Besucher-Anschrift: Im Wert 2/1, 73563 Möggingen
Telefon: 07174/2711-351 Telefax: 07174/2711-550 E-Mail: personal@goa-online.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@goa-online.de oder der oben genannten Besucheradresse mit dem Zusatz „zu Händen des Datenschutzbeauftragten“.

3. Angaben zum Verarbeitungsprozess

a. Folgende personenbezogene Daten werden verarbeitet:

Vorname, Familienname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, sowie alle anderen personenbezogenen Daten in Ihrer Bewerbung.

b. Zweck für die Verarbeitung personenbezogener Daten/Rechtsgrundlage

Die Daten werden zum Zweck der Entscheidung über die Begründung eines Arbeitsverhältnisses erhoben/verarbeitet. Rechtsgrundlage ist § 26 Bundesdatenschutzgesetz.

c. Hinweis Pflichtangabe/Folgen Nichtangabe

Es gibt keine gesetzliche/vertragliche Pflicht, die personenbezogenen Daten mitzuteilen. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass diese im Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigt werden können.

d. Empfänger/Kategorie von Empfängern personenbezogener Daten

Personenbezogene Bewerberdaten erhalten ausschließlich beschäftigte Personen der Personalabteilung und ggf. der Fachabteilung, in welcher die Stelle angesiedelt ist, für die die bewerbende Person sich beworben hat.

e. Dauer der Speicherung von Daten

Ist die Bewerbung erfolglos, werden spätestens 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens die personenbezogenen Daten gelöscht.

4. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch Artikel 21 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG).